

**GEA Air Treatment wird wesentlicher Geschäftsbereich des Segments GEA Heat Exchangers**

## **GEA bündelt Aktivitäten**

**Herne, 4. Dezember 2009 – Im Zuge der Neuausrichtung des GEA-Konzerns in fünf Segmente fließt die Division Air Treatment als Business Unit Heating / Ventilation / Air Conditioning (HVAC) Systems zum 1.1.2010 in das neue Segment GEA Heat Exchangers ein.**

Das Segment GEA Heat Exchangers, in dem die GEA zukünftig ihre gesamten Wärmetauscheraktivitäten bündelt, wird durch ein Team von vier GEA-Managern geleitet. Jörg Jeliniewski wird die Geschäfte als Segment President führen und wird dabei unterstützt durch Michael Andersen als Chief Financial Officer (CFO), Jan Siebert als Chief Operating Officer (COO) sowie Dr. Michael Junker als Chief Manufacturing Officer (CMO). Wesentliche Ziele der Reorganisation sind die Verschlinkung der Konzernstrukturen und damit auch der Abbau von Hierarchieebenen sowie eine effizientere Forschungs- und Entwicklungsarbeit.

Die Leitung der neuen Business Unit HVAC Systems wird von einem erfahrenen Team aus der bisherigen Division Air Treatment übernommen. René van Rijsewijk ist für die operative Leitung verantwortlich und wird gleichzeitig den Vertrieb führen. Als bisheriger Managing Director der niederländischen Vertriebsgesellschaft GEA Happel Nederland B.V. ist van Rijsewijk mit den Produkten der Air Treatment und dem europäischen Markt bestens vertraut. Wolf Hartmann wird als neuer Leiter Manufacturing HVAC Systems die Fertigungsaktivitäten der Business Unit in den Werken des Bereichs steuern. Als Stellvertreter des bisherigen Fertigungsleiters Dr. Michael Junker hat Wolf Hartmann bereits zu Beginn des Jahres die Produktionsaktivitäten der Division Air Treatment mitgeführt. Zuvor war er fünf Jahre als Vertriebschef Deutschland tätig.

Als Ansprechpartner für die Kunden steht unverändert die GEA Happel Klimatechnik in Herne mit dem deutschlandweiten Vertriebsnetz zur Verfügung.

Die bisherige Ebene der Divisionen wird in der neuen Struktur der GEA entfallen. In diesem Zusammenhang wird Dr. Hugo Blaum, bisher President der Division Air Treatment, die GEA Group zum März 2010 verlassen. Bis dahin wird er die Integration der Division in das neue Segment unterstützend begleiten. Dr. Michael Bauer, bisher CFO der Division, wird ab Januar CFO des Segmentes Mechanical Equipment. Dr. Michael Junker

wird, wie bereits in der Division als CMO, in dem neuen Segment Heat Exchangers für den gesamten Bereich der Produktion verantwortlich zeichnen. Dr. Frank Voßloh, der den Vertrieb verantwortete, hat bereits vor der Entscheidung zur Neustrukturierung ein Angebot außerhalb der GEA Group erhalten und wird das Unternehmen in diesem Zusammenhang zum Jahresende verlassen.

„Ich danke dem Management der Division Air Treatment für die hervorragende Arbeit der letzten Jahre. Speziell in der zuletzt wirtschaftlich schwierigen Zeit haben sich die Klasse und das Geschick der Divisionsführung deutlich gezeigt“, so Jürg Oleas, Vorstandsvorsitzender der GEA Group.

„Die Bündelung aller Wärmetauscheraktivitäten in einem Segment gibt der neuen Business Unit HVAC Systems Zugriff auf das gesamte Know-how der GEA Group in diesem Bereich. Dieses wird sich zukünftig in einer noch stärkeren Innovationskraft des Bereiches ausdrücken“, sagt René van Rijsewijk.

Weitere Informationen zum neuen Segment Heat Exchangers sind im Internet unter [www.gea-heatexchangers.geagroup.com](http://www.gea-heatexchangers.geagroup.com) verfügbar.



René van Rijsewijk (links) und Wolf Hartmann führen ab dem 1.1.2010 die Business Unit HVAC des neuen Heat Exchangers Segments der GEA.

Das Bildmaterial zu dieser Pressemitteilung sowie eine Word-Datei des Manuskripts sind im Internet verfügbar. Zu deren Download rufen Sie bitte bei [www.press-n-relations.de](http://www.press-n-relations.de) den vollständigen Text der Meldung auf. Sie finden ihn, wenn Sie im Menüpunkt News bei „Suche nach Kunde“ den Begriff „GEA Lufttechnik“ als Suchwort auswählen.

Das von der GEA Air Treatment GmbH bereitgestellte Presse-Bildmaterial ist ausschließlich für publizistische Zwecke im Zusammenhang mit GEA-Produkten und -Dienstleistungen freigegeben. Die Verwendung im Zusammenhang mit Produkten und/oder Dienstleistungen anderer Unternehmen oder in Collagen ist untersagt. Bei Nutzung des Bildmaterials bitten wir um die Nennung der Bildquelle GEA Lufttechnik.

### **Presse- und Öffentlichkeitsarbeit:**

GEA Air Treatment GmbH - Annette Wille  
Südstraße 48 - 44625 Herne  
Tel.: 02325 468-206 - Fax: 02325 468-401  
[annette.wille@geagroup.com](mailto:annette.wille@geagroup.com) - [www.gea-airservice.com](http://www.gea-airservice.com)

Press'n'Relations II GmbH - Ralf Dunker  
Guntherstraße 19 - 80639 München  
Tel.: +49 (0)89 17 99 92 75 - Fax: +49 (0)89 17 99 92 89  
[du@press-n-relations.de](mailto:du@press-n-relations.de) - [www.press-n-relations.de](http://www.press-n-relations.de)

Bei Veröffentlichung bitten wir um zwei Belegexemplare.

### **Zum Unternehmen**

GEA Air Treatment in Herne ist die Führungsgesellschaft der 35 Gesellschaften der europaweit agierenden GEA Lufttechnik, die wiederum zur GEA Group gehört. Die GEA Group Aktiengesellschaft ist einer der größten Systemanbieter für die Erzeugung von Nahrungsmitteln und Energie mit einem Konzernumsatz von rund 5,2 Milliarden Euro in 2008. Sie konzentriert sich als international tätiger Technologiekonzern auf Prozesstechnik und Komponenten für die anspruchsvollen Produktionsprozesse in unterschiedlichen Endmärkten. Der Konzern generiert ca. 70 Prozent seines Umsatzes aus den langfristig wachsenden Industrien für Nahrungsmittel und Energie. Zum 30. September 2009 beschäftigte das Unternehmen mehr als 20.000 Mitarbeiter, die für Kunden in 50 Ländern erreichbar sind. In 90 Prozent ihrer Geschäftsfelder zählt die GEA Group zu den Markt- und Technologieführern. Die GEA Group ist im deutschen MDAX (G1A, WKN 660200) notiert.